

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Augsburg-Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Herbertshofen : SV Ottmarshausen
Freitag, 27.10.2023, 20:00 Uhr

2:9-Niederlage für den SV Ottmarshausen beim TSV Herbertshofen

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam des TSV Herbertshofen, als Philipp Heinrich das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den SV Ottmarshausen sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Augsburg-Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) mussten beide Mannschaften in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgaranten waren insbesondere Tutsch und Heinrich, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Tutsch / Heinrich die Partie gegen Friedl / Dichtl noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Schuster / Kragl bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Domberger / Böhm. Wie überlegen der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Schuster / Kragl im gesamten Match nur 7 Punktgewinne gelangen. Mit 11:8, 8:11, 11:2, 11:8 gewannen Schremmer / Pandel gegen Meier / Friedl und gaben dabei nur einen Satz her. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Passende spielerische Mittel hatte wenig später Günther Tutsch letztlich an der Hand, um sich gegen Axel Böhm durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Philipp Heinrich Tobias Domberger in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Simon Schuster konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jürgen Dichtl beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Peter Kragl letztlich parat, um Rainer Friedl final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Recht kurzen Prozess machte Richard Schremmer beim 3:0 mit Martin Friedl. Jürgen Pandel konnte danach einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Gerhard Meier beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann derweil Günther Tutsch sein Match gegen Tobias Domberger noch mit 9:11, 5:11, 11:5, 11:9, 11:3. Was eine Wendung des Spiels! Philipp Heinrich kam mit der Spielweise von Axel Böhm am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Durch diesen Sieg liegt Heinrich nun bei einer Saison-Bilanz von 4:6, während Böhm nach diesem Einzel eine Statistik von 2:6 zu verbuchen hat. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TSV Herbertshofen die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Herbertshofen am 10.11.2023 gegen den TSV Kühbach 1924 möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 10.11.2023 gegen den TSV Zusmarshausen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Herbertshofen

Doppel: Tutsch / Heinrich 1:0, Schuster / Kragl 0:1, Schremmer / Pandel 1:0

Einzel: G. Tutsch 2:0, P. Heinrich 2:0, S. Schuster 1:0, P. Kragl 0:1, R. Schremmer 1:0, J. Pandel 1:0

SV Ottmarshausen

Doppel: Domberger / Böhm 1:0, Friedl / Dichtl 0:1, Meier / Friedl 0:1

Einzel: T. Domberger 0:2, A. Böhm 0:2, R. Friedl 1:0, J. Dichtl 0:1, G. Meier 0:1, M. Friedl 0:1